## Medienmitteilung



Dübendorf, St. Gallen, Thun, 4. April 2013

**Zusammenarbeit im Bereich «Life Cycle Assessment»** 

# Quantis übernimmt Empa-Forschungsgruppe und eröffnet neues Büro

Die Empa verlagert ihr Serviceteam für Life Cycle Assessments (LCA) zu Quantis, einem international führende Beratungsunternehmen in diesem Bereich. Der Transfer umfasst fünf Wissenschaftler, die ein neues Büro des Unternehmens mit Sitz am Empa-Technologiezentrum glaTec in Dübendorf bei Zürich eröffnen.

Die LCA-Forschungsarbeiten der Empa stossen häufig auf grosses öffentliches (und mediales) Interesse und sind international anerkannt, insbesondere in den Bereichen Energie, Mobilität, Materialien und Gebäude sowie in der Verwaltung von Datenbanken. Um die Zusammenarbeit innerhalb der Branche und die Wissensverbreitung weiter zu verbessern, haben sich die Empa und Quantis zu dieser neuen Partnerschaft entschlossen. Die Empa konzentriert sich künftig auf die Erforschung methodologischer Fragen im Bereich LCA, Quantis übernimmt von der Empa die entsprechenden Serviceleistungen. «Der Transfer gut etablierter LCA-Serviceleistungen an Quantis ist aus unserer Sicht eine hervorragende Lösung; wir freuen uns auf eine produktive Zusammenarbeit», sagt Empa-Direktor Gian-Luca Bona.

Nach Lausanne und Bellinzona ist dies das dritte Büro von Quantis in der Schweiz. Das Team nimmt seine Tätigkeit am 1. Mai 2013 im glaTec, dem Technologiezentrum der Empa in Dübendorf, auf. Das Büro wird von Rainer Zah geleitet, dem derzeitigen Leiter der LCA-Gruppe in der Empa-Abteilung «Technologie und Gesellschaft». Das Team besteht aus anerkannten Experten im Bereich LCA-Modelle und -Bestandsdaten. Mit einer hohen Komplementarität in Know-how, Unternehmensbereichen und geografischen Gebieten konzentriert sich das neue Quantis-Büro auf LCA-Serviceleistungen und angewandte Forschung in den Bereichen Energie, Mobilität, Materialien und Gebäude sowie Life Cycle-Datenbanken und bedient Märkte in der deutschen Schweiz und in Deutschland. «Die Zusammenarbeit mit der Empa stärkt die Position von Quantis als anerkannter international tätiger Marktführer, der Unternehmen auf ihrem Weg hin zu mehr Nachhaltigkeit mithilfe der Life Cycle-Methode unterstützt», sagt Yves Loerincik, CEO von Quantis International.

#### Um was geht es bei LCA?

LCA ist ein Verfahren zur Beurteilung der Auswirkungen eines Produkts auf die Umwelt vom ersten bis zum letzten Tag, d. h. von der Gewinnung der Rohstoffe über die Materialverarbeitung, Herstellung, Vertrieb, Nutzung bis hin zu Recycling oder Entsorgung. LCA unterstützt Unternehmen, Designer und Regierungen bei Entscheidungen, die negative Auswirkungen auf die Umwelt verringern sollen.

#### Über die Empa

Die Empa (www.empa.ch) ist das interdisziplinäre Forschungs- und Dienstleistungsinstitut für Materialwissenschaften und Technologieentwicklung des ETH-Bereichs. Als Brücke zwischen Forschung und Praxis erarbeitet sie Lösungen für die vorrangigen Herausforderungen von Industrie und Gesellschaft. Indem die Empa Forschungsergebnisse dank effizientem Technologietransfer gemeinsam mit Industriepartnern in marktfähige Innovationen umwandelt, trägt sie massgeblich dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Wirtschaft zu stärken. Als Institution des ETH-Bereichs ist die Empa in all ihren Tätigkeiten der Exzellenz verpflichtet.

#### Über Quantis

Quantis (www.quantis-intl.com) ist marktführend als Beratungsunternehmen im Bereich LCA und spezialisiert auf die Unterstützung von Unternehmen beim Erfassen, Verstehen und Umgang mit den Auswirkungen ihrer Produkte, Serviceleistungen und Tätigkeiten auf die Umwelt. Quantis entwickelt seit etlichen Jahren neue LCA-Methoden und wendet dieses Wissen bei der Unterstützung seiner Kunden in der Umsetzung von LCA-Ergebnissen in Entscheidungen, Aktionspläne und Mehrwert an. Quantis ist ein international tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, in Frankreich, den USA und Kanada und beschäftigt mehr als 70 Mitarbeiter, u. a. einige international anerkannte LCA-Experten.

### **Weitere Informationen**

Prof. Dr. Gian-Luca Bona, Direktor, Empa, Tel. +41 58 765 45 00, <a href="mailto:gian-luca.bona@empa.ch">gian-luca.bona@empa.ch</a>
Dr. Yves Loerincik, CEO, Quantis International, Tel. +41 21 693 91 92, <a href="mailto:yves.loerincik@quantis-intl.com">yves.loerincik@quantis-intl.com</a>
Caroline Coquerel, Managing Director, Quantis Lausanne, Tel. +41 21 693 91 92, <a href="mailto:coquerel@quantis-intl.com">caroline.coquerel@quantis-intl.com</a>

Dr. Rainer Zah, Managing Director, neues Quantis-Büro im glaTec, Tel. +41 78 749 97 41, rainer.zah@empa.ch

#### **Redaktion / Medienkontakt**

Dr. Michael Hagmann, Kommunikation, Empa, Tel. +41 58 765 45 92, redaktion@empa.ch